

Euroraum bremst 2023 deutlich ab

Ausblick

Konjunktur

- Die Wirtschaft im Euroraum kann zwar eine kräftige Rezession vermeiden. Jedoch dürfte sie deutlich an Schwung verlieren.
- Die hohe Inflation dürfte vor allem den privaten Konsum dämpfen.
- Im Verlauf des Jahres nimmt die Teuerung allerdings ab. Das stützt dann die Kaufkraft der privaten Haushalte und Unternehmen.
- Positive Impulse gehen dieses Jahr von der Fiskalpolitik aus.

Inflation

- Die Inflation kommt auf hohem Niveau allmählich zurück. Grund hierfür sind u.a. niedrigere Energiepreise und eine Verlangsamung der Inlandsnachfrage.

Geldpolitik

- Die EZB hebt den Einlagezinssatz im Juni auf 3.5 % an. Das Risiko weiterer Zinsschritte ist wegen der noch hohen Inflation und der robusten Wirtschaft hoch.

Chancen/Risiken

Chancen

- Binnennachfrage nimmt kräftiger zu als erwartet.
- Waffenstillstand zwischen Ukraine und Russland.

Risiken

- Turbulenzen am Bankenmarkt weiten sich aus und führen zur Staatsschuldenkrise
- Restriktive Geldpolitik dämpft Wirtschaft kräftig.

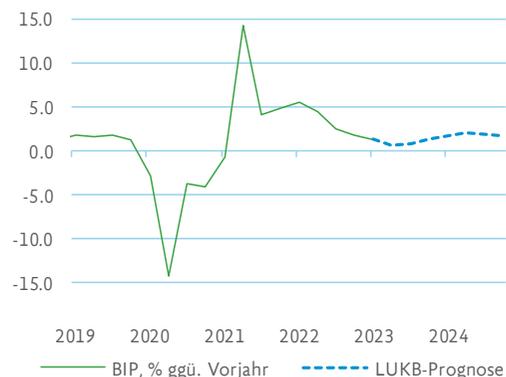
Prognosen

	2022	2023e		2024e	
		LUKB	Konsens	LUKB	Konsens
BIP, real, % ggü. Vj.	3.5	0.9	0.6	1.7	1.0
Inflationsrate, %	8.4	5.6	5.6	2.4	2.5
Arbeitslosenquote, %	6.7	6.7	6.8	6.8	6.9

e = Prognose
Konsens = Durchschnitt der Prognosen anderer Institute

Die in dieser Publikation verwendeten Informationen stammen aus Quellen, welche die Luzerner Kantonalbank (LUKB) als zuverlässig erachtet. Trotz sorgfältiger Bearbeitung übernimmt die LUKB keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Veröffentlichung und der dargestellten Informationen. Die Publikation hat ausschliesslich informativen Charakter und ersetzt keinesfalls die persönliche Beratung durch unsere Kundenberater vor einem allfälligen Anlage- oder anderen Entscheid. Die Informationen können sich jederzeit und ohne vorherige Ankündigung ändern.

Reales Bruttoinlandsprodukt



Die **Wirtschaft** verliert an Schwung. Eine kräftige Kontraktion kann vermieden werden..

Arbeitslosenquote



Die **Arbeitslosenquote** befindet sich auf niedrigem Niveau. Die Beschäftigungsaussichten trüben sich etwas ein.

Inflation



Die **Inflationsrate** nimmt zwar ab. Die Niveaus von vor Ausbruch der Pandemie werden noch übertroffen.

Zinsen



Die EZB dürfte den Einlagezinssatz in den nächsten Monaten auf insgesamt 3.5 % anheben.

Quelle für alle historischen Werte: Datastream